

Eisbericht Nr. 112

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 81	Nr. 112	Montag, den 05.05.2008	1
-------------	---------	------------------------	---

Übersicht

Das Eis in der Bottenvik ist größtenteils morsch und schmilzt.

Saimaasee

Überwiegend eisfrei.

Norra Kvarken

Finnische Küste: Überwiegend eisfrei.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen Schären 30-50 cm dickes, teilweise morsches Festeis von Tornio nach Keila. Von Ajos raus zur offenen See kommt offenes Wasser vor. Von Oulu aus bis hinzu Kattikankalla kommt offenes Wasser vor, dann weiter bis nach Oulu¹ kommen dickere Schollen vor. Zwischen Raahe und Heikinkari liegt lockeres, morsches Eis. Im südlichen Teil offenes Wasser.

Schwedische Küste: In den nördlichen Schären 10-45 cm dickes, morsches Festeis. Von dem Festeis in den Schären von Lulea ausgehend Richtung Falkensgrund kommt dichtes und lockeres, 10-40cm dickes Eis vor, in dem einige gröbere Schollen vorkommen. Bei Rödkallen liegt ein großes eisfreies Gebiet, in dem aber vereinzelt Eisblöcke vorkommen. Weiter nach Süden, bis kurz hinter Bjuröklubb, liegt bis zu einer Entfernung von 5-10 sm von der Küste abwechselnd dichtes und lockeres, 10-40cm dickes Eis und größere Gebiet offenem Wasser mit einzelnen Eisblöcken.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Der jetzt überwiegend nordöstliche Wind dreht über Nord auf Nordwest und nimmt langsam ab. Ab

Overview

The ice in the Bay of Bothnia is, to a large extent, rotten and melting.

Lake Saimaa

Mostly ice-free.

Norra Kvarken

Finnish Coast: Mostly ice-free.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern archipelago 30-50 cm thick fast ice, partly rotten from Tornio to Keila. From Ajos out to sea there is open water. Out from Oulu there is open water up to Kattilankalla and then thick floes occur up to Oulu¹. From Raahe out to Heikinkari there is open rotten drift ice. In the southern part open water. **Swedish Coast:** The northern archipelagos are covered with 10-45 cm thick, rotten fast ice. From the fast ice in the archipelago of Lulea towards Falkensgrund there is close or open ice, 10-40 cm thick with some heavy floes in between. Around Rödkallen there is a larger area with open water, but in the area single floebits occur. Further south, up to a position a little bit further then Bjuröklubb and up to a distance of 5-10nm from the coast, there is alternating close and open drift ice, 10-40cm thick and large areas of open water with single floebits,.

Expected Ice Development

The wind, which now is coming predominantly out of north-westerly directions will veer over north to north-

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

morgen ist nur noch mit schwachem Wind aus verschiedenen Richtungen zu rechnen. Die Temperaturen erreichen nicht mehr so hohe Werte wie am Wochenende, Nachts kann es auch teilweise leichten Frost geben. Das Eis driftet am Anfang etwas von der schwedischen Küste weg, ab morgen ist die Eisdrift dann aber nur noch gering. Der Eisrückgang setzt sich weiter fort, obwohl nicht mehr ganz so schnell wie in den letzten Tagen.

east and get weaker. For tomorrow only light winds out of different directions are expected. The temperatures will not reach the high values from the weekend and during night light frost is possible in places. In the beginning the ice will drift away from the Swedish coast, but then the wind will cease and for tomorrow no much ice drift is expected. The ice retreat will continue, although not so intensive as during the last days.

Im Auftrag
Dr. Holfort

By order
Dr. Holfort

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	I and II	28.04.
Sweden	Karlsborg, Luleå, Haraholmen and Skellefteå	1300 / 2000 dwt	IC / II	05.05.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Icebreaker: KONTIO assists in the northern Bay of Bothnia.

Vessels bound ports with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to VTS Gävle on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone + 46 26 647 150 or + 46 26 647 151.

Sweden

All ships entering harbours in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (N 59°33' E20°01') contact the VTS Gävle on VHF channel 84.

Icebreaker: ALE assists in the northern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Ubereinandergeschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 04.05.2008

Röyttä - Etukari	8495
Etukari - Ristinmatala	7895
Ajos - Ristinmatala	0//5
Ristinmatala - Kemi 2	0//5
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	5485
Oulu, Hafen - Kattilankalla	0//5
Kattilankalla - Oulu 1	5485
Raahe, Hafen - Heikinkari	1791
Ykspihlaja - Repskär	0//5

Schweden , 05.05.2008

Karlsborg - Malören	8446
Lulea - Björnklack	8446
Björnklack - Farstugrunden	4976
Farstugrunden, See im E und SE	1826
Sandgrönn Fahrwasser	8446
Rödkallen - Norströmsgrund	3396
Haraholmen - Nygran	3896
Nygran, Seegebiet ausserhalb	3896
Skelleftehamn - Gasören	1796
Gasören, Seegebiet ausserhalb	1796
Bjuröklubb, Seegebiet ausserhalb	1796